

Das Deaf Didaktik-Team des SignGes Kompetenzzentrums für Gebärdensprache und Gestik der RWTH Aachen lädt Sie herzlich ein zum:

Fachtag **Deaf Didaktik**

01.04.2020

- 09:30** **Begrüßung** durch
Prof. Dr. Irene Mittelberg
Dr. Klaudia Grote
- 10:00** **Vortrag Deaf Didaktik** (Theorie + Praxis)
Dr. Klaudia Grote
Horst Sieprath
Bastian Staudt
- 11:00** **Kaffeepause**
- 11:30** **Vortrag Deaf Didaktik**
(geplante empirische Studie an Schulen)
Bastian Staudt
- 12:15** **Fragen/Diskussion/Planungen**
Plenum

Wann:

Mittwoch (01.04.2020) von 9.30 bis 13.00 Uhr

Wo:

SignGes Kompetenzzentrum für
Gebärdensprache und Gestik

Theaterplatz 14, 52062 Aachen
Raum 303 (3. Etage)

Anmeldung (bis zum 15. März) unter:

k.grote@signges.rwth-aachen.de

h.sieprath@signges.rwth-aachen.de

b.staudt@signges.rwth-aachen.de

Mit **Deaf Didaktik** ist eine Unterrichtsmethode in DGS gemeint, die eine Kohärenz zwischen kognitiver Wissensorganisation gehörloser Schüler, die vorwiegend in Gebärdensprache kommunizieren (Signer), und Unterrichtsmethoden und -materialien im bilingualen Unterricht herstellt. Diese Unterrichtsmethode basiert auf der wissenschaftlich überprüften These, dass die Verwendung einer Gebärdensprache zu einer spezifischen Art von semantischer Wissensorganisation führt, die sich von der unterscheidet, die man bei Nicht-Gebärdensprachverwendern findet.

Deaf Didaktik zielt darauf ab, die Ästhetik und Grammatik der visuell-räumlichen Gebärdensprache für den Unterricht an Schulen für bimodal-bilinguale Kinder nutzbar zu machen. Das käme nicht nur Signern zugute, sondern alle Schüler könnten davon profitieren. Bisher konnten verschiedene Deaf Didaktik-Prinzipien erarbeitet werden, die im bilingualen Unterricht Berücksichtigung finden sollten.